



Kieszug in den 1970er-Jahren im Bahnhof Hüntwangen-Wil: vorne der bereits auf Grün umlackierte Wagen 14 der Kies AG Wil, ein Wagen der ersten Generation.



den. Die restlichen Wagen haben eine grüne Farbgebung, nachdem sich Gelb als zu anfällig für Verschmutzungen herausgestellt hatte.

Das Modell

Die Modelle von Albert Modell werden traditionell mittels Spritzgusstechnologie hergestellt. Während bei einem geschlossenen Güterwagen einfach eine Gewichtsplatte im Innern montiert werden kann, damit der Wagen nicht zu leicht ist, musste hier eine kreative Lösung gefunden werden. Dies ist dem Konstrukteur gelungen, indem er einen grossen Teil des Silos aus Metall entworfen hat. Alle anderen Bestandteile des Wagens sind in Kunststoff ausgeführt. Dennoch ist die Passgenauigkeit der Teile nahezu perfekt.

Weiter lohnt sich der Blick auf die beiden Kopfstücke des Wagens. Auf der einen Seite ist die sternförmige Anordnung der Streben zur Verteilung der Druckkräfte zu sehen. Der freie Durchblick auf das Drehgestell von oben ist wie beim Vorbild gegeben. Auf der Seite mit der Rangierbühne gibt es eine Vielzahl von Leitungen, den Druckluftbehälter sowie die Entladehebel und die Aufstiegsleiter zu entdecken. Die Geländer und Griffstangen sind fein und dennoch stabil ausgeführt.

Kieszug, bestehend aus 15 gelben Kieswagen der Kies AG Wil und geführt von der Be 6/8ⁿ 13256, unterwegs zwischen Eglisau und Glattfelden.